

# hohe Fehlzeiten einer Referendarin

**Beitrag von „alias“ vom 9. November 2012 22:21**

## Zitat von dacla

Ich weiß in der Regel schon warum Kollegen längere Zeit fehlen, warum soll ich das bei meinem Ref nicht wissen? Es betrifft mich doch ganz direkt, ob er fehlt oder nicht. Ich finde gerade bei so hohen Fehlzeiten soll man doch wissen können, ob es eine körperliche oder psychische Ursache hat, ich reagiere doch ganz anders wenn ich weiß die Person ist wirklich krank als wenn ich weiß, dass die wegen jedem Schnupfen zu Hause bleibt.

Wer solche Kollegen hat, braucht keine Feinde.

Besteht demnächst die Pflicht die persönliche Krankenakte ans schwarze Brett zu hängen - oder gab's da mal sowas wie ärztliche Schweigepflicht und Privatsphäre?

Wenn ich der Schulleitung eine Krankmeldung des Arztes vorlege, hat das zu genügen. Ohne Angabe der Krankheit. Ohne Angabe, ob sich die Krankheit im Zeh oder in der Hand, im Bauch oder im Herzen befindet.

Neugier muss nicht befriedigt werden. Und Tratsch schon gar nicht.

Liebe Dacia. Steigere dich da nicht so rein. Sonst bekommst du noch ein Magengeschwür 